

# Betreuungshelfer/in

Ein Unglücksfall trifft Menschen auf unterschiedliche Weise. Wenn Autofahrer in eisiger Kälte stundenlang im Stau stehen, ein Haus abbrennt, eine Flut ganze Lebensgrundlagen zerstört, sind die Betroffenen, auch wenn sie vielleicht nicht verletzt wurden, dennoch auf Hilfen wie Verpflegung, Unterkunft, Pflege oder Bekleidung angewiesen. Der Betreuungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes hilft Menschen in Not mit dem, was sie am dringendsten benötigen.

## Voraussetzungen:

- Erste Hilfe-Ausbildung
- [Rotkreuz-Einführungsseminar](#)
- [Einsatzkräfteausbildung](#)

## Inhalt:

- Aufgaben, Organisation der Betreuungsgruppe
- Der Einsatzablauf im Betreuungsdienst
- Die Ausstattung der Betreuungsgruppe
- Gesetze, Unfallverhütungs- und Hygienevorschriften
- Anlage, Belegung und Aufgaben von Anlaufstellen und Sammelplätzen
- Arten von behelfsmäßigen Unterkünften
- Anforderung an Gebäude zur Verwendung als Unterkunft
- Einrichten von Unterkünften
- Inbetriebnahme von Unterkünften
- Betrieb, Instandhaltung und Rückbau von Unterkünften
- Betreuungsmaßnahmen
- Dekontaminationsmaßnahmen
- Fallbeispiele zu Betreuungsdiensteinsätzen

## Optional, aber empfehlenswert ist das Modul:

- Grundlagen Psychosoziale Notfallversorgung. Diese Ausbildung ist jedoch nur für 4 Helfer pro Einsatzeinheit vorgesehen. Erste-Hilfe-Ausbildung und Rotkreuz-Einführungsseminar ist zur Teilnahme ausreichend.

## Termine und Anmeldung:

Angebote für die Fachdienstausbildung und Grundlagen Psychosoziale Notfallversorgung findest du in deinem Kreisverband oder über unsere [Bildungsbörse](#).

Orte und Termine für die Erste-Hilfe-Ausbildung findest du auf der Website [Rotkreuzkurs](#).